



KURSTADT MAGAZIN

SPIELTAG 2.Spieltag · BEZIRKSLIGA

FC BPH VS TUS SCHWARZ WEISS ENZEN

11.08.2026 · 19:30 UHR

FC BPH Inside #3 – Aaron Schweins

Nach Pokal und Derby: Aaron Schweins über den Saisonstart, Entwicklung und persönliche Ziele



Der Saisonstart unserer 1. Herren ist absolviert und hatte direkt einiges zu bieten. Nach der Niederlage gegen den Landesligisten VfR Evesen in der 1. Runde des Bezirkspokals folgte am 1. Spieltag der Bezirksliga der wichtige Derbysieg gegen BW Tündern. Nun wartet bereits die nächste Aufgabe in der noch jungen Saison. Mitten drin ist auch Aaron Schweins. Der Mittelfeldspieler gibt uns in der dritten Ausgabe von FC BPH Inside einen persönlichen Einblick in den Saisonstart, spricht über die Entwicklung der neu zusammengestellten Mannschaft, die aktuellen Baustellen und verrät, welche Ziele er sich für die Saison persönlich gesetzt hat.

Aaron, wie fällt dein persönliches Fazit zum bisherigen Saisonstart aus?

Aaron Schweins: Ich denke, dass bei uns noch Luft nach oben ist. Zum einen ist die personelle Situation aktuell noch ausbaufähig, zum anderen fehlen uns auch im Spiel selbst noch ein paar Dinge. Gegen den VfR Evesen waren es vor allem zu viele individuelle Fehler, die sich am Ende auch im Ergebnis bemerkbar gemacht haben. Gegen BW Tündern war es dann einfach wichtig, die drei Punkte in Pyrmont zu behalten und vor heimischem Publikum einen erfolgreichen Auftakt hinzulegen. Durch einige Abgänge und die Neuzugänge braucht es natürlich auch Zeit, bis wir

als Mannschaft richtig zusammengewachsen sind. Das ist ein Prozess, den wir jetzt gemeinsam durchlaufen müssen.

Der Derbysieg gegen Tündern war also besonders wichtig?

Aaron Schweins: Definitiv. Der Auftakt in eine neue Saison ist immer wichtig, weil man natürlich mit einem guten Gefühl starten möchte. Wenn es dann auch noch ein Derby gegen Tündern ist, ist der Wille zu gewinnen natürlich noch einmal größer. Wir haben gesehen, dass wir die drei Punkte unbedingt in Pyrmont behalten wollten, und das ist uns gelungen. Für die nächsten Spiele müssen wir aber vor allem an unserer Chancenverwertung arbeiten. Da ist aktuell definitiv noch Luft nach oben.

Wo siehst du die größten Stellschrauben, an denen ihr als Mannschaft noch arbeiten müsst?

Aaron Schweins: Zum einen ganz klar bei der Chancenverwertung. Wir müssen unsere Möglichkeiten konsequenter nutzen. Gleichzeitig müssen wir als Mannschaft noch weiter zusammenwachsen und uns auf dem Platz noch besser verstehen. Ein weiterer Punkt ist, dass wir uns selbst noch mehr zutrauen müssen. Wir haben Qualität in der Mannschaft und müssen diese auch selbstbewusst auf den Platz bringen. Wenn wir diese Dinge zusammenbekommen, schauen wir mal, was wir daraus machen können.

Kommen wir zum Abschluss noch zu dir persönlich: Was möchtest du in dieser Saison erreichen?

Aaron Schweins: Für mich persönlich steht zunächst einmal an erster Stelle, verletzungsfrei durch die Saison zu kommen. Darüber hinaus möchte ich mich im Offensivspiel noch häufiger einschalten und der Mannschaft dadurch auch offensiv mehr helfen.

Am Ende der Saison ist es für mich dann eine erfolgreiche Spielzeit, wenn wir als Mannschaft das Maximum aus unseren Möglichkeiten herausgeholt haben und ich persönlich meinen bestmöglichen Teil dazu beitragen konnte. Das ist für mich entscheidender als irgendwelche persönlichen Statistiken.

Vorbericht

Nach dem gelungenen Auftakterfolg im Kreisderby gegen BW Tündern wartet auf unsere Mannschaft bereits am morgigen Dienstag, den 11. August 2026, die nächste Aufgabe im Rahmen des Doppelspieltags. Um 19:30 Uhr ist der TuS Schwarz-Weiß Enzen auf dem Hagen zu Gast. Für den FC Bad Pyrmont Hagen ist es bereits das zweite Heimspiel in Folge, und die Mannschaft will den positiven Schwung aus dem Derbysieg nutzen, um direkt nachzulegen.

Der FC Bad Pyrmont Hagen ist mit einem 3:1-Erfolg gegen BW Tündern erfolgreich in die neue Saison gestartet und konnte dabei bereits einige gute Ansätze zeigen. Der TuS Schwarz-Weiß Enzen hingegen musste sich am ersten Spieltag knapp mit 1:2 gegen einen der Aufstiegsfavoriten der Liga geschlagen geben. Trotz der Niederlage dürfte der Gast mit dem klaren Ziel anreisen, in Pyrmont die ersten Punkte der Saison einzufahren, zumal eine knappe Niederlage gegen einen Favoriten durchaus Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geben kann.

Für unsere Mannschaft ergibt sich damit eine klare, aber anspruchsvolle Ausgangslage. Mit einem Sieg im Rücken soll die eigene Erfolgsserie fortgesetzt werden, während der Gegner aus Enzen nach der Auftaktniederlage entsprechend motiviert sein wird, dagegenzuhalten. Wir sind uns der Aufgabe bewusst, dass ein Gegner mit dem Ehrgeiz, die ersten Zähler zu holen, keine leichte Hürde darstellt – unabhängig vom Ausgang seines ersten Saisonspiels.

Nach dem intensiven Kreisderby am Wochenende wird die Frage der Kräfteverteilung eine wichtige Rolle spielen. Der Doppelspieltag verlangt der Mannschaft läuferisch und mental einiges ab, sodass eine kluge Balance zwischen frischen Kräften und eingespielten Automatismen gefragt sein

dürfte. Gleichzeitig hat sich gezeigt, dass unsere Offensive über die linke Seite immer wieder für Gefahr sorgen kann – ein Ansatz, an den auch gegen Enzen angeknüpft werden soll.

Der FC Bad Pyrmont Hagen geht das zweite Heimspiel der Saison mit dem klaren Anspruch an, den nächsten Dreier auf dem Hagen einzufahren. Gleichzeitig ist allen Beteiligten bewusst, dass ein Gegner, der nach einer knappen Auftaktniederlage gegen einen Favoriten anreist, mit breiter Brust auftreten wird und alles daransetzen dürfte, die ersten Saisonpunkte zu holen.

Sportlicher Leiter Florian Büchler blickt der Partie mit Respekt, aber auch mit klarem Anspruch entgegen: „Nach dem Derbysieg wollen wir am zweiten Spieltag direkt nachlegen und vor heimischem Publikum den nächsten Erfolg einfahren. Enzen hat am ersten Spieltag gegen einen der Aufstiegsfavoriten nur knapp verloren, das zeigt uns, dass da eine Mannschaft kommt, die mit breiter Brust auftreten und unbedingt die ersten Punkte holen will. Wir müssen daher von der ersten Minute an konzentriert und griffig sein, wenn wir auch dieses Spiel für uns entscheiden wollen.“

Mit dem zweiten Spieltag der Bezirksliga wartet auf den FC Bad Pyrmont Hagen die nächste Gelegenheit, den erfolgreichen Saisonstart zu untermauern. Vor heimischem Publikum soll der Schwung aus dem Derbysieg mitgenommen werden, um auch gegen einen kampfbereiten Gegner aus Enzen die drei Punkte auf dem Hagen zu behalten. Wir freuen uns auf ein spannendes zweites Heimspiel und hoffen erneut auf zahlreiche Unterstützung von den Rängen. Auf geht's, FCBPH!

1. Herren

Bezirksliga Hannover



1 Alexander Deppe Tor

33 Theo Muschik Tor

5 Roland Stuckenberg Abwehr

20 Florian Büchler Abwehr

24 Jan Dörries Abwehr

6 Aaron Schweins Mittelfeld

8 Jaden Sudermann Mittelfeld

14 Marcel Prasse Mittelfeld

17 Marcus Middel Mittelfeld

23 Phil Pflughaupt Mittelfeld

27 Lukas Will Mittelfeld

19 Luca Sonnenberg Sturm

28 Ivan Strilets Sturm

30 Bjarne Böker Tor

4 Jannis Loke Abwehr

10 Dino Kestic Abwehr

23 Ruslan Smishko Abwehr

31 Tom Dörries Abwehr

7 Alen Kestic Mittelfeld

11 Jonah Kücking Mittelfeld

15 Silas Kücking Mittelfeld

22 Anil Aranmis Mittelfeld

25 Maximilian Barnert Mittelfeld

9 Pascal Hannibal Sturm

21 Luca Kleinschmidt Sturm

Bezirksliga Hannover

#	TEAM	SP	S	U	N	TORE	PKT
1	VFL Bückeburg	1	1	0	0	6:0	3
2	SC Rinteln	1	1	0	0	5:0	3
3	SV Eintracht Afferde	1	1	0	0	5:1	3
4	FC BPH	1	1	0	0	3:1	3
4	TB Hilligsfeld	1	1	0	0	3:1	3
6	FC Springe	1	1	0	0	4:3	3
7	TSV Barsinghausen	1	1	0	0	2:1	3
8	SV Ihme-Roloven	1	0	1	0	4:4	1
8	TuS Jahn Lindhorst	1	0	1	0	4:4	1
10	TV Jahn Leveste	0	0	0	0	0:0	0
11	SV Arnum	1	0	0	1	3:4	0
12	TuS Schwarz Weiß Enzen	1	0	0	1	1:2	0
13	FC Hevesen	1	0	0	1	1:3	0
13	HSC BW Tündern	1	0	0	1	1:3	0
15	TSV Kirchdorf	1	0	0	1	1:5	0
16	SV Gehrden	1	0	0	1	0:5	0
17	MTV Rehren	1	0	0	1	0:6	0


WELGER

Der vergangene Spieltag

FC BPH

3:1

HSC BW Tündern

SV Arnum

3:4

FC Springe

SC Rinteln

5:0

SV Gehrden

FC Hevesen

1:3

TB Hilligsfeld

VFL Bückeburg

6:0

MTV Rehren

TSV Barsinghausen

2:1

TuS Schwarz Weiß Enzen

TSV Kirchdorf

1:5

SV Eintracht Afferde

SV Ihme-Roloven

4:4

TuS Jahn Lindhorst



DR. PIPE

ROHRSANIERUNG ZUM FESTPREIS

Der aktuelle Spieltag

SC Rinteln

**Di 11.08.
19:00**

TuS Jahn Lindhorst

VFL Bückeburg

**Di 11.08.
19:00**

TV Jahn Leveste

TSV Barsinghausen

**Di 11.08.
19:00**

TB Hilligsfeld

TSV Kirchdorf

**Di 11.08.
19:00**

FC Springe

SV Ihme-Roloven

**Di 11.08.
19:00**

HSC BW Tündern

SV Gehrden

**Di 11.08.
19:00**

SV Eintracht Afferde

FC BPH

**Di 11.08.
19:30**

TuS Schwarz Weiß Enzen

SV Arnum

**Mi 12.08.
19:00**

MTV Rehren



The Synchronization Experts

TuS Schwarz Weiß Enzen



- 16** Bendix Meier Torwart
- 25** Metin Yetiz Torwart
- 15** Nils Engelhardt Abwehr
- 8** Tim-Alexander Nimptschke Abwehr
- 20** Patrick Pluta Abwehr
- 18** Robin Rösemeier-Sche... (Name auf Bi...
- 5** Moritz Bölk Mittelfeld
- Jan Dralle Mittelfeld
- Wilko Henri Göing Mittelfeld
- 14** Dylan Mazur Mittelfeld
- Lasse Ruthmann Mittelfeld
- 24** Hasan Tekin Mittelfeld
- 27** Marius Zeckel Mittelfeld
- 9** Leon Horstmann Angriff
- 11** Niklas Thiemann Angriff

- 1** Mathis Meyer Torwart
- Bennet Blume Abwehr
- 13** Collin Führung Abwehr
- 12** Bennet Picker Abwehr
- 7** Justin Reeb Abwehr
- 4** Laurids Schölzel Abwehr
- 19** Philip Helmut Bölk Mittelfeld
- 10** Lennart Faul Mittelfeld
- 31** Arne Klöppler Mittelfeld
- Sören Radeke Mittelfeld
- 6** Linus Maximilian Strauchmann Mittelf...
- Steffen Volker Mittelfeld
- 26** Johann-Heinrich Gottschalk Angriff
- 30** Ole Müther Angriff
- 23** Kevin Wöbbeking Angriff

FC BPH Inside #4 – Jan Bremer

Jan Bremer über Siegermentalität, Teamgeist und den klaren Wunsch nach dem Aufstieg



Drei Pflichtspiele, drei Siege – unsere 2. Herren ist mit viel Selbstvertrauen in die neue Saison der 1. Kreisklasse gestartet. Nach den Erfolgen gegen BW Salzhemmendorf II und im Pokal gegen TSV Germania Reher folgte am vergangenen Sonntag der nächste Dreier gegen die SSG Halvestorf II. Dabei musste die Mannschaft bis tief in die Nachspielzeit kämpfen, ehe sie sich in der 95. Minute mit dem entscheidenden Treffer belohnte.

Einer der Torschützen an diesem Nachmittag war Jan Bremer. Der Innenverteidiger und Co-Kapitän steht dabei sinnbildlich für die Entwicklung der Mannschaft und ihre neue Mentalität.

In der vierten Ausgabe von FC BPH Inside spricht Jan über den perfekten Pflichtspielstart, den besonderen Teamgeist, die nächsten Aufgaben und sein ganz persönliches Saisonziel.

Drei Pflichtspiele, drei Siege: Was macht eure Mannschaft aktuell so stark und was zeichnet euch besonders aus?

Jan Bremer: Ich denke, dass uns aktuell vor allem unsere starke Vorbereitung hilft. Wir sind als Mannschaft noch einmal richtig zusammengewachsen und haben alle Testspiele gewonnen. Das hat uns einen richtigen Push gegeben, den wir mit in die Pflichtspielsaison übernehmen konnten.

Man merkt einfach, dass sich ein richtiger Spirit entwickelt hat. Wir haben eine echte Siegermentalität entwickelt. Das erkennt man teilweise schon vor dem Spiel in den Gesichtern aller Spieler: Die Ernsthaftigkeit für die Aufgabe ist da und jeder will den Sieg.

Diese Einstellung trägt sich dann auch durch das gesamte Spiel. Jeder kämpft für den anderen und wir haben mittlerweile fast einen Selbstläufer entwickelt. Seit dem Abstieg in der Saison 2024/25 hat sich jeder Spieler individuell weiterentwickelt und gleichzeitig sind wir als Mannschaft noch einmal richtig zusammengewachsen. Ich glaube, genau das zeichnet uns aktuell aus.

Ihr seid sowohl in der Liga als auch im Pokal erfolgreich gestartet: Wie groß ist der Glaube innerhalb der Mannschaft, dass diese Saison etwas Besonderes werden kann?

Jan Bremer: Der Glaube ist auf jeden Fall da. Die Entwicklung, die wir als Mannschaft genommen haben, gibt uns natürlich Selbstvertrauen. Wir haben uns in der vergangenen Saison bereits weiterentwickelt und setzen das jetzt fort.

Wichtig ist aber, dass wir den Fokus behalten. Es bringt uns nichts, nach drei Siegen schon zu weit nach vorne zu schauen. Wir müssen weiterhin in jedes Spiel mit der gleichen Motivation gehen, für jeden Mitspieler kämpfen und bis zur letzten Minute alles geben.

Genau das haben wir beispielsweise gegen Halvestorf II gezeigt. Wir haben bis zur 95. Minute weitergemacht und uns dann endlich für unseren Einsatz belohnt. Diese Einstellung brauchen wir auch in den kommenden Spielen.

Am Sonntag wartet mit Nettelrede II die nächste Aufgabe: Was erwartet ihr und worauf wird es aus deiner Sicht besonders ankommen?

Jan Bremer: Wir müssen vor allem unsere bisherige Mentalität mitnehmen. Egal, wer

uns gegenübersteht, wir müssen wieder mit der gleichen Ernsthaftigkeit und dem gleichen Willen ins Spiel gehen.

Für uns wird es darauf ankommen, als Mannschaft geschlossen aufzutreten, füreinander zu kämpfen und unsere Leistung über die komplette Spielzeit abzurufen. Wenn wir diese Einstellung auf den Platz bringen, haben wir meiner Meinung nach gute Voraussetzungen, auch gegen Nettelrede erfolgreich zu sein.

Und jetzt zu dir persönlich: Welche Ziele hast du dir für diese Saison gesetzt und was möchtest du am Ende der Spielzeit erreicht haben?

Jan Bremer: Nach dem knappen Saisonergebnis im vergangenen Jahr habe ich mir persönlich ganz klar den Aufstieg als Ziel gesetzt.

Ich finde, die Mannschaft hat sich das einfach verdient. Wenn man sieht, wie sich jeder Einzelne entwickelt hat und welche Leistungen wir sowohl in der vergangenen als auch in der aktuellen Saison gezeigt haben, dann haben wir uns dieses Ziel erarbeitet.

Ich will hoch.

Dafür werde ich persönlich alles geben, genauso wie die gesamte Mannschaft. Jetzt müssen wir diese Mentalität über die gesamte Saison beibehalten und Woche für Woche unsere Leistung auf den Platz bringen.



MARX

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG

Drama an der Südstraße

Chrissi Loges trifft in letzter Sekunde zum 3:2

Was für ein Nervenkrimi an der Südstraße! Unsere 2. Herren musste sich gegen kämpferische Gäste aus Halvestorf-Herkendorf bis in die Nachspielzeit gedulden, ehe Christopher Loges mit einem direkt verwandelten Freistoß den umjubelten 3:2-Siegtreffer erzielte. Nach zuvor zwei Rückständen und einem Chancenwucher ohnegleichen war es ein Sieg, der die Moral und den langen Atem der Mannschaft eindrucksvoll unterstrich.

Kalter Start, dominantes Spiel

Der Auftakt hätte kaum unglücklicher verlaufen können: Bereits in der zweiten Minute nutzte Paul Wecke eine frühe Unaufmerksamkeit zur Gästeführung. Unsere Mannschaft ließ sich davon jedoch nicht beirren und übernahm in der Folge klar das Kommando. Bereits in der 13. Minute hätte Chrissi Loges nach starkem Zug zum Tor ausgleichen können, scheiterte im Eins-gegen-eins jedoch am gegnerischen Keeper. Es blieb ein Muster für den gesamten ersten Durchgang: BPH spielbestimmend, aber vor dem Tor zunächst glücklos – auch Türksen scheiterte in der 19. Minute freistehend am Torhüter, und Chrissi Loges verpasste kurz darauf nur haarscharf.

Nach einer kurzen hitzigen Szene samt Rudelbildung um die Trinkpause blieb es zunächst bei der Ausgangslage, ehe Türksen in der 37. Minute im Halvestorfer Aufbauspiel goldrichtig stand, den Ball eroberte und einen Elfmeter herausholte. Jan Bremer trat an und verwandelte sicher zum umjubelten 1:1. Nur drei Minuten später legte unsere Mannschaft nach: Ein Freistoß von Chrissi Loges wurde von einem Halvestorfer Innenverteidiger unglücklich ins eigene Tor verlängert – 2:1 zur Pause, nach einer Halbzeit, die BPH über weite Strecken klar dominiert hatte.

Rückschlag nach der Pause, dann Unterzahl für Halvestorf

Der Start in Durchgang zwei verlief zunächst offen, ehe Marco nach Zuspiel von Türksen in der 51. Minute nur knapp über das Tor zielte. Halvestorf schlug in der 54. Minute eiskalt aus einer seiner wenigen Möglichkeiten zurück: Kai Brixius traf aus rund 20 Metern zum überraschenden 2:2-Ausgleich. Ein herber Nackenschlag für unsere Mannschaft, die zuvor phasenweise klar überlegen agiert hatte.

Die Partie nahm in der Folge zusätzlich Fahrt auf, als der Halvestorfer Trainer Lennart Kallmeyer in der 64. Minute nach einer Roten Karte vom Spielfeldrand musste. Personell blieb unsere Mannschaft weiterhin aktiv am Drücker und tauschte mehrfach durch, um mit frischen Kräften den erneuten Siegtreffer zu erzwingen.

Chancenwucher und die Erlösung in letzter Sekunde

Was folgte, war eine wahre Sturmphase auf das Halvestorfer Tor, die an Eindeutigkeit kaum zu überbieten war. Mitschke köpfte in der 74. Minute an den Pfosten, Chrissi Loges scheiterte kurz darauf erneut am Keeper, ehe Andrej und in der Schlussphase gleich mehrfach Chrissi Loges und Cavit Türksen weitere hochkarätige Gelegenheiten liegen ließen – unter anderem traf Chrissi in der 82. Minute den Pfosten, während Türksens Nachschuss pariert wurde. Bei einem Schussverhältnis von zwischenzeitlich rund 40:2 wollte der erlösende Treffer einfach nicht fallen: Auch Kiala scheiterte kurz vor Schluss frei vor dem Keeper, ein weiterer Versuch von Chrissi Loges wurde geblockt.

Die Erlösung kam schließlich in der Nachspielzeit: Nach einem Freistoß an der Strafraumkante lief Christopher Loges selbst an und verwandelte direkt zum umjubelten 3:2 – der verdiente Lohn für eine drangvolle Schlussphase. Die letzten Sekunden brachten neben dem Jubel noch zwei Gelbe Karten, unter anderem für Torschütze Chrissi Loges sowie für Kai Brixius auf Halvestorfer Seite, ehe der Schiedsrichter kurz danach abpfiff.

Spielanalyse

Der Sieg unserer Mannschaft geht auch bei zwischenzeitlichem Rückstand in der Höhe nicht unverdient. Über weite Strecken der Partie war BPH die spielbestimmende Mannschaft, ließ jedoch reihenweise beste Gelegenheiten liegen und musste sich dadurch selbst unnötig lange gedulden. Entscheidend am Ende war der lange Atem: Auch nach dem bitteren 2:2 ließ sich die Mannschaft nicht beirren und drückte bis zur letzten Sekunde auf den erneuten Führungstreffer – belohnt wurde dieser Wille durch den direkt verwandelten Freistoß in der Nachspielzeit.

Trainerstimme: Henni Deppe

„Das war heute ein echtes Wechselbad der Gefühle. Wir haben über weite Strecken ein sehr gutes Spiel gemacht, spielbestimmend agiert und uns reihenweise beste Chancen erarbeitet – die Effizienz hat da leider lange gefehlt, sonst ist das Spiel viel früher entschieden. Dass wir uns nach dem 2:2 nicht hängen lassen, sondern bis zur letzten Sekunde weiter nach vorne spielen, zeigt aber genau die Moral, die wir uns wünschen.

Am Ende ist der Freistoßtreffer von Chrissi in der Nachspielzeit die logische Konsequenz aus einer Schlussphase, in der wir das Tor förmlich belagert haben. Ein bisschen Glück gehört bei so einem Ergebnis natürlich auch dazu, aber wenn man sich so viele Chancen erspielt, hat man sich den Lohn auch redlich verdient. Wichtig ist jetzt, dass wir die Big Points aus so einem Spiel mitnehmen und in der kommenden Woche daran anknüpfen.“

Ausblick

Mit einem hart erkämpften, aber verdienten Heimsieg bleibt unsere 2. Herren nach drei Pflichtspielen weiterhin ungeschlagen und kann mit breiter Brust in die kommende Aufgabe gehen.

3:1-Erfolg gegen BW Tündern

Mit einem verdienten 3:1 (2:1)-Heimsieg gegen BW Tündern sind wir erfolgreich in die neue Bezirksliga-Saison gestartet. Im Hameln-Pyrmonter Kreisderby zum Ligaauftritt bestimmten unsere Jungs über weite Strecken das Geschehen und ließen dabei einige weitere Gelegenheiten für ein noch deutlicheres Ergebnis liegen.

Unsere Mannschaft erwischte den besseren Start in die Partie. Nach einem Foulelfmeter in der 9. Minute übernahm Pascal Hannibal die Verantwortung und verwandelte sicher zur 1:0-Führung. In der Folge blieben wir tonangebend und ließen mehrfach die Möglichkeit zum Ausbau der Führung liegen: In der 15. Minute verzog Jaden Sudermann nach starker Vorarbeit von Silas Kücking freistehend aus aussichtsreicher Position, elf Minuten später scheiterte Sudermann nach einem weiteren feinen Zuspiel von Kücking am gegnerischen Torhüter. Über die linke Seite mit Silas Kücking setzten wir uns immer wieder in Szene und hätten zur Pause bereits deutlich höher führen können.

Gegen den Spielverlauf gelang Tündern in der 35. Minute dennoch der Ausgleich zum 1:1. Wir ließen uns davon jedoch nicht beirren und stellten kurz vor der Pause die erneute Führung her: Marcus Middel bediente Roland Stuckenberg mit einem sehenswerten Steckpass, den dieser in der 41. Minute zum 2:1 verwertete. Mit dieser Führung ging es in die Kabine.

Auch nach dem Wiederanpfiff legten wir nach. Nur wenige Minuten nach der Pause gab es erneut einen Foulelfmeter, den Jaden Sudermann in der 51. Minute souverän zum 3:1 verwandelte. Die frühe Vorentscheidung im zweiten Durchgang nahm der Partie in der Folge etwas an Schärfe. Wir brachten den Vorsprung anschließend routiniert über die Zeit, auch wenn nicht jede Phase des zweiten Durchgangs an die starke erste Halbzeit

anknüpfen konnte.

Spielanalyse

Unsere Mannschaft zeigte sich über weite Strecken als spielbestimmende Kraft und setzte insbesondere über die linke Seite immer wieder Nadelstiche. Beide Elfmertore fielen zu wichtigen Zeitpunkten des Spiels und sicherten uns jeweils die Kontrolle über den Spielverlauf. Auffällig war zudem die Vielzahl an klaren Torchancen, die nicht alle genutzt wurden – bei konsequenterer Chancenverwertung wäre ein deutlicherer Sieg durchaus möglich gewesen. Insgesamt war es dennoch eine reife Vorstellung zum Saisonauftakt, in der wir die entscheidenden Szenen für uns nutzten.

Fazit

„Der Sieg im Derby geht völlig in Ordnung, auch wenn wir es uns über weite Strecken einfacher hätten machen können. Wir hatten genug Gelegenheiten, um das Spiel schon in der ersten Halbzeit zu entscheiden, haben aber zu viele davon liegen gelassen. Nach dem Ausgleich war es wichtig, dass wir vor der Pause noch einmal die Führung herstellen. Mit dem zweiten Elfmeter nach der Pause hatten wir dann die Kontrolle über das Spiel, haben es insgesamt aber nicht gut zu Ende gespielt. Positiv hervorheben möchte ich Silas Kücking, der über die linke Seite immer wieder für Gefahr gesorgt hat. Am Ende zählen die drei Punkte im Derby, aber da geht noch mehr“, sagte unser sportlicher Leiter Florian Büchler.

Ausblick

Viel Zeit zum Feiern bleibt nicht: Bereits morgen geht es für unsere Mannschaft mit dem nächsten Auftritt auf dem Hagen weiter, wenn es gegen Enzen zur Sache geht. Der Rhythmus des Doppelspieltags fordert direkt die nächste Reaktion – mit dem Rückenwind aus dem Derbysieg wollen wir auch dieses Spiel erfolgreich gestalten.

2. Herren

1.Kreisklasse



1 Burak Yildiz Tor

62 Marlon Reckemeyer Tor

3 Marco Mundhenk Abwehr

5 Steffen Kästner Abwehr

11 Ray Shehu Abwehr

18 Jan Bremer Abwehr

22 Louis Sender Abwehr

8 Simon Kücking Mittelfeld

10 Kiala Mbauzulu Mittelfeld

16 Alexander Finke Mittelfeld

19 Jarvid Mitschke Mittelfeld

23 Christopher Loges Mittelfeld

29 Christian Barthold Mittelfeld

7 Jannis Thielke Sturm

30 Alexander Gagarin Sturm

33 Marat Kopylov Sturm

32 Jan Hendrik Deppe Tor

99 Jerome März Tor

4 Niklas Arnold Abwehr

6 Michael Friedrich Abwehr

16 Jannik Kleimeier Abwehr

21 Emrah Kelesabdioglu Abwehr

44 Ruslan Smishko Abwehr

9 Manuel Fricke Mittelfeld

14 Andrej Felker Mittelfeld

17 Muhammed Kanat Mittelfeld

20 Cavit Türksen Mittelfeld

27 Mamdouh Al-Bakri Mittelfeld

92 Konstantinos Topsidis Mittelfeld

25 Ivan Strilets Sturm

31 Maurice Brix Sturm

2. Herren — 1.Kreisklasse

#	TEAM	SP	S	U	N	TORE	PKT
1	FC BPH 2	2	2	0	0	8:2	6
1	SG Marienau/Copp./Died.	2	2	0	0	8:2	6
3	SV Germania Beber-Rohrsen	2	2	0	0	5:2	6
4	TSV Nettelrede 2	2	1	0	1	5:1	3
5	SG Thal/Holzhausen	2	1	0	1	8:5	3
6	TSV Germania Reher	2	1	0	1	5:3	3
7	SF Osterwald	2	1	0	1	6:5	3
8	SSG Halvestorf-Herkendorf 2	2	1	0	1	6:6	3
9	TSC Fischbeck	2	1	0	1	5:5	3
10	SV Azadi Hameln	2	1	0	1	4:5	3
11	MTSV Aerzen 04 2	1	0	0	1	3:4	0
12	SG Hameln 74	1	0	0	1	2:7	0
13	FC Preussen Hameln 07 2	2	0	0	2	3:12	0
14	Hemmendorf-Salzhemmendorf 2	2	0	0	2	1:10	0



**Stadtwerke
Bad Pyrmont**

2. Herren — Der vergangene Spieltag

SG Marienau/Copp./Died.

1:0

TSV Nettelrede 2

FC BPH 2

3:2SSG Halvestorf-Herkendorf
2

SF Osterwald

4:2

FC Preussen Hameln 07 2

SV Azadi Hameln

4:0

SG Thal/Holzhausen

TSV Germania Reher

5:1Hemmendorf-
Salzhemmendorf 2

SV Germania Beber-Rohrsen

3:2

TSC Fischbeck

MTSV Aerzen 04 2

**Di 11.08.
19:30**

SG Hameln 74



2. Herren — Der aktuelle Spieltag

SG Marienau/Copp./Died.

Fr 14.08.
19:00

SV Azadi Hameln

MTSV Aerzen 04 2

Fr 14.08.
19:30

SG Thal/Holzhausen

FC Preussen Hameln 07 2

Sa 15.08.
15:30

SV Germania Beber-Rohrsen

FC BPH 2

So 16.08.
15:00

TSV Nettelrede 2

TSV Germania Reher

So 16.08.
15:00

SG Hameln 74

TSC Fischbeck

So 16.08.
15:00
SSG Halvestorf-Herkendorf
2

SF Osterwald

So 16.08.
15:00
Hemmendorf-
Salzhemmendorf 2

Impressum

Herausgeber

FC Bad Pyrmont Hagen

Hohe Stolle

31812 Bad Pyrmont

E-Mail: infofcph.de

Verantwortlich für den Inhalt

Redaktion

Redaktionell Verantwortlicher (V. i. S. d . P.):

Florian Büchler, Jan-Hendrik Deppe & Nils Lippert

Fotos: nb.captures.sports by Nele Baumgart

Ausgabe: Spieltag 2.Spieltag · 11.08.2026



TR GRUPPE

TR **UMZÜGE**
FULL SERVICE EUROPAWEIT

TR **BAUMASCHINEN**
- VERMIETUNG -
Alles für die Baustelle

TR **BAUUNTERNEHMEN**
Der Fachbetrieb für deine Baustelle

TR **KÜCHENSTUDIO**
3D-PLANUNG • BERATUNG • AUFMASS • MONTAGE

TR **MÖBELHALLE**
Polster, Betten & vieles mehr

www.tr-gruppe.net · Pyrmonter Str. 53c · Lügde



Volksbank
Hameln-Stadthagen